

# Flip-Flops statt Ski-Unterwäsche

**Rekorde** An dieses Erntedankfest wird man sich in Fellbach aus diversen Gründen noch lange erinnern. *Von Dirk Herrmann*

**W**er hätte das je gedacht: Dass der Fellbacher Herbst, das Nonplus-ultra der Erntedank- und Weinfeste in Süddeutschland, bei seiner 71. Auflage noch mal einen draufsetzen kann.

Ein Fellbacher Herbst, bei dem die fürsorgliche Mama nicht mahnen muss: Zieh noch einen zweiten Pullover drunter, streif' die Felljacke über, leg den Schal enger, nimm nicht die Turnschuhe, sondern die Winterstiefel mit der dicken Kreppe! Ein Herbst, bei dem die Jüngsten nicht in den Schneeanzug gewickelt werden müssen.

Ein Fellbacher Herbst, an dem die Oberbürgermeisterin schmunzelnd sagt: „Vergangenes Jahr habe ich unter meinem Kleid noch Ski-Unterwäsche getragen.“



Foto: Sigerist

*Luftig getrommelt*

Ein Fellbacher Herbst – heuer der spätestmögliche und zugleich mit 28 Grad beim verkaufsoffenen Sonntag der wärmste seit Aufzeichnung der Wetterdaten.

Ein Fellbacher Herbst, bei dem die Ehrengäste nach ihrem Winke-Winke-Marsch durch die Menge schweißgebadet auf dem Guntram-Palm-Platz ankommen. Und dort beim Blick zur Bühne angesichts der tiefstehenden Sonne bei zusammengekniffenen Augen kaum Zulls Ansprache oder die tänzerisch-musikalischen Darbietungen erkennen können.



Foto: her

*Locker geschlendert*

Ein Fellbacher Herbst, bei dem Landmädels den Landburschen mit der 110-Kilo-Traube alle paar Meter fürsorglich den Schweiß von der Stirn tupfen.

Ein Fellbacher Herbst, bei dem die auf die Straßen gepflatschten Pferdeäpfel binnen Minuten wieder trocknen.

Ein Fellbacher Herbst, geprägt von Miniröcken und kurzen Hosen.

Ein Fellbacher Herbst, bei dem (zumindest nachmittags) Wasser wichtiger ist als Wein.

Ein Fellbacher Herbst mit Dauerstau von Bahnhof bis Oberdorf – verursacht nicht durch Automassen, sondern durch flanierende Menschenkarawanen.

Ein Fellbacher Herbst, der die bisherige Spitzensumme von 250 000 Besuchern toppt – weshalb wir kurzerhand und schnörkellos 50 000 Gäste draufpacken.

Ein Fellbacher Herbst – der womöglich so prächtig nie wieder wird.

Also, auf ein Neues zum 72. Herbstfest im Oktober 2019 – dann wohl mal wieder mit Wollmützen und Windjacke statt mit Sonnenkäppi, Flip-Flops und Shorts.